

Landeshauptstadt München - Presseamt

## **Bekanntheit / Sympathie Münchner Stadtminister („Referenten“)**

Bevölkerungsrepräsentative Mehrthemenbefragung – Herbst 2022






Ihr Ansprechpartner  
**Katharina Kovac / Heike Brandstetter**

---

RIM Marktforschung GmbH    +49 (0) 89 76 77 54 90-0  
Untersbergstraße 44        kk@rim-marktforschung.de  
81539 München                www.rim-marktforschung.de

07.11.2022

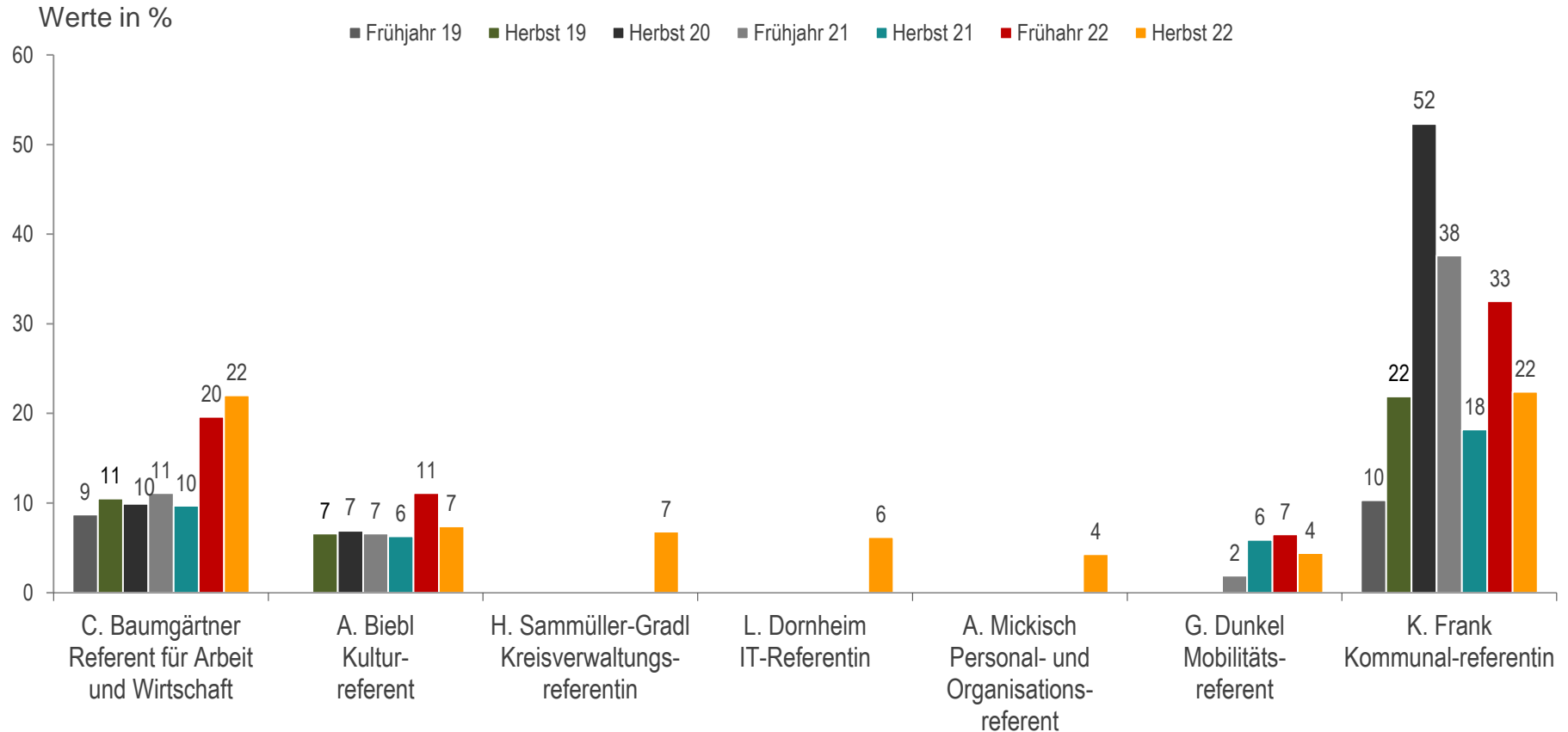
»»» Methodenbeschreibung	3
Untersuchungsergebnisse	4
• Bekanntheit Münchner Stadtminister („Referenten“)	5
• Sympathie Münchner Stadtminister („Referenten“)	8
Erläuterungen zur Tabellenauswertung	11

	<b>Befragungsart</b>	Schriftliche Mehrthemen-Befragung mit zwei Nachfassaktionen und Apriori-Incentivierung. Möglichkeit der Online-Teilnahme.
	<b>Grundgesamtheit / Auswahlgesamtheit</b>	Personen ab 18 Jahren in Privathaushalten in der Region München (ca. 2,34 Millionen Personen; Stadt München ca. 1,25 Millionen Personen; Stand: 31.12.2021).  Eingetragene Festnetz- und Mobilfunkadressen, die um Mehrfacheinträge bereinigt und zusätzlich nach dem Alter des Anschlusses geschichtet wurden.
	<b>Stichprobe / Nettointerviews</b>	Mehrstufiges Verfahren: 1. Stufe: Haushaltsadressen-Auswahl 2. Stufe: Zielperson im ausgewählten Befragungshaushalt (Geburtstagsverfahren)  Nettointerviews: <b>402Stadt München</b>
	<b>Feldzeit</b>	29.09. – 28.10.2022 (Herbstumfrage)
	<b>Gewichtung / Repräsentativität</b>	Mehrstufiges Gewichtungsverfahren nach der amtlichen Bevölkerungsstatistik 1. Kreise/Gemeindetypen/Stadtteile und Haushaltsgröße (Haushaltsgewichtung) 2. Alter, Geschlecht, Bildung (Personengewichtung) Prozentuiert wurde jeweils auf die gewichtete Anzahl der Befragten. Die Umfrage ist repräsentativ für die erwachsene Bevölkerung in München. Das Konfidenzintervall liegt bei 95 Prozent und die Fehlerspanne bei +/- fünf Prozentpunkten (bei einem Anteilswert von 50 Prozent).
	<b>Anmerkung Darstellung</b>	Wenn kein Ausweis von Bekanntheit oder Sympathie in einzelnen Wellen, dann keine Abfrage in dieser Welle. Wenn Abfrage in der Welle aber weniger als 5% der Befragten Angaben zur Sympathie gemacht haben, Kennzeichnung mit **. Trendwerte aufgrund niedriger Fallzahlen bei unter 80 Fällen.

Methodenbeschreibung	3
 <b>Untersuchungsergebnisse</b>	<b>4</b>
• Bekanntheit Münchner Stadtminister („Referenten“)	5
• Sympathie Münchner Stadtminister („Referenten“)	8
Erläuterungen zur Tabellenauswertung	11

Methodenbeschreibung	3
Untersuchungsergebnisse	4
 • Bekanntheit Münchner Stadtminister („Referenten“)	5
• Sympathie Münchner Stadtminister („Referenten“)	8
Erläuterungen zur Tabellenauswertung	11

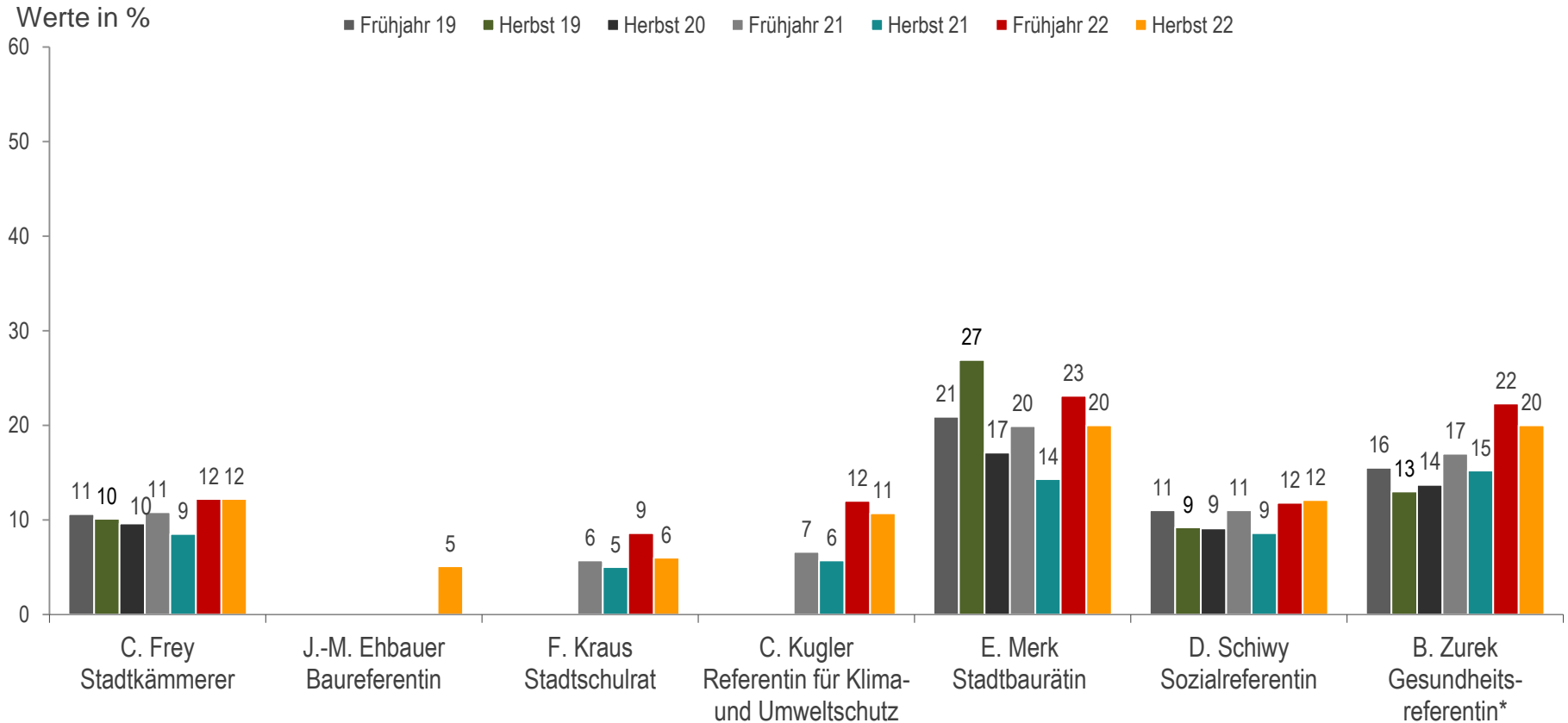
# Bekanntheit Münchner Stadtminister („Referenten“) (1/2)



Frage: Welche der folgenden Münchner „Stadtminister“ (Referenten) sind Ihnen dem Namen nach bekannt?

Basis: Stadt München ca. n=400 Interviews je Welle

# Bekanntheit Münchner Stadtminister („Referenten“) (2/2)



Frage: Welche der folgenden Münchner "Stadtminister" (Referenten) sind Ihnen dem Namen nach bekannt?

Basis: Stadt München ca. n=400 Interviews je Welle | \* bis Okt 2020 Stadtschulrätin

Methodenbeschreibung	3
Untersuchungsergebnisse	4
• Bekanntheit Münchner Stadtminister („Referenten“)	5
<b>»»» • Sympathie Münchner Stadtminister („Referenten“)</b>	<b>8</b>
Erläuterungen zur Tabellenauswertung	11

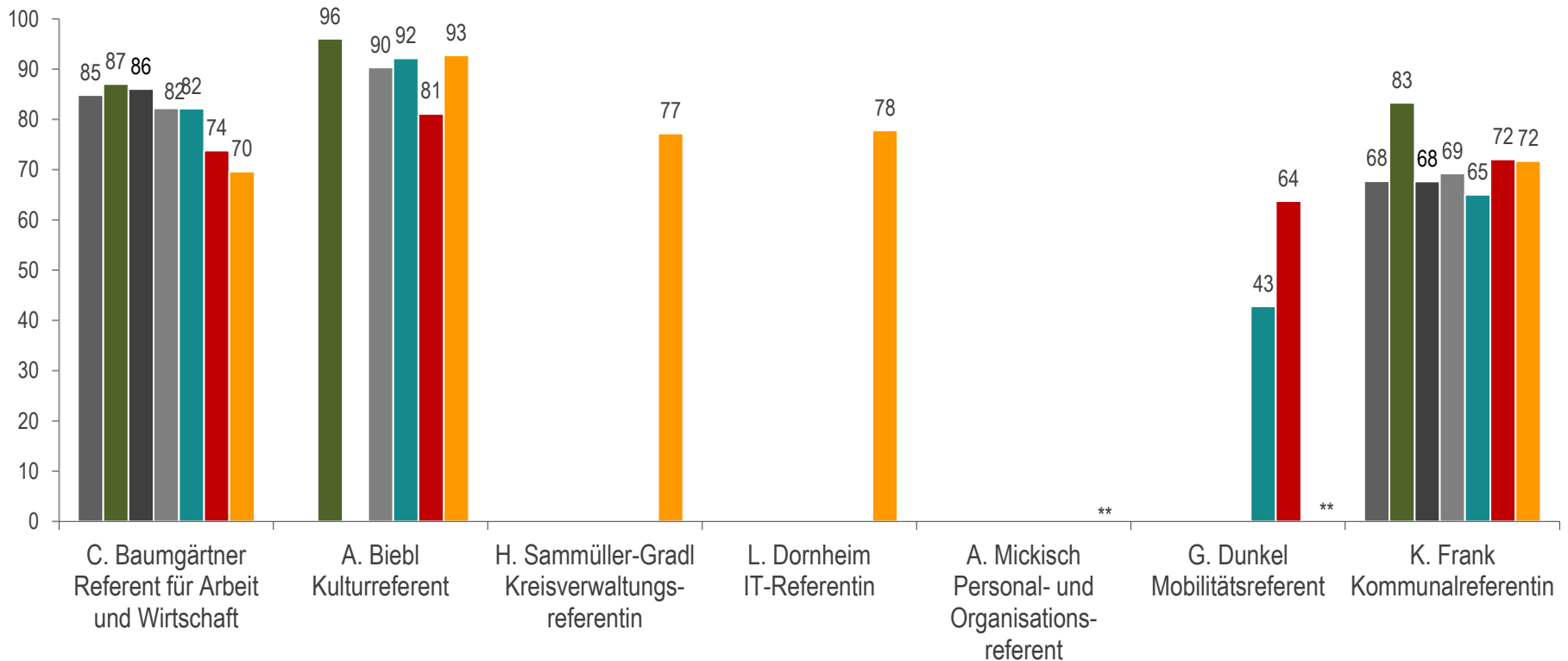


# Sympathie Münchner Stadtminister („Referenten“) (1/2)

## TOP2-Box (= Sehr sympathisch + Sympathisch)

Werte in %

■ Frühjahr 19 ■ Herbst 19 ■ Herbst 20 ■ Frühjahr 21 ■ Herbst 21 ■ Frühjahr 22 ■ Herbst 22



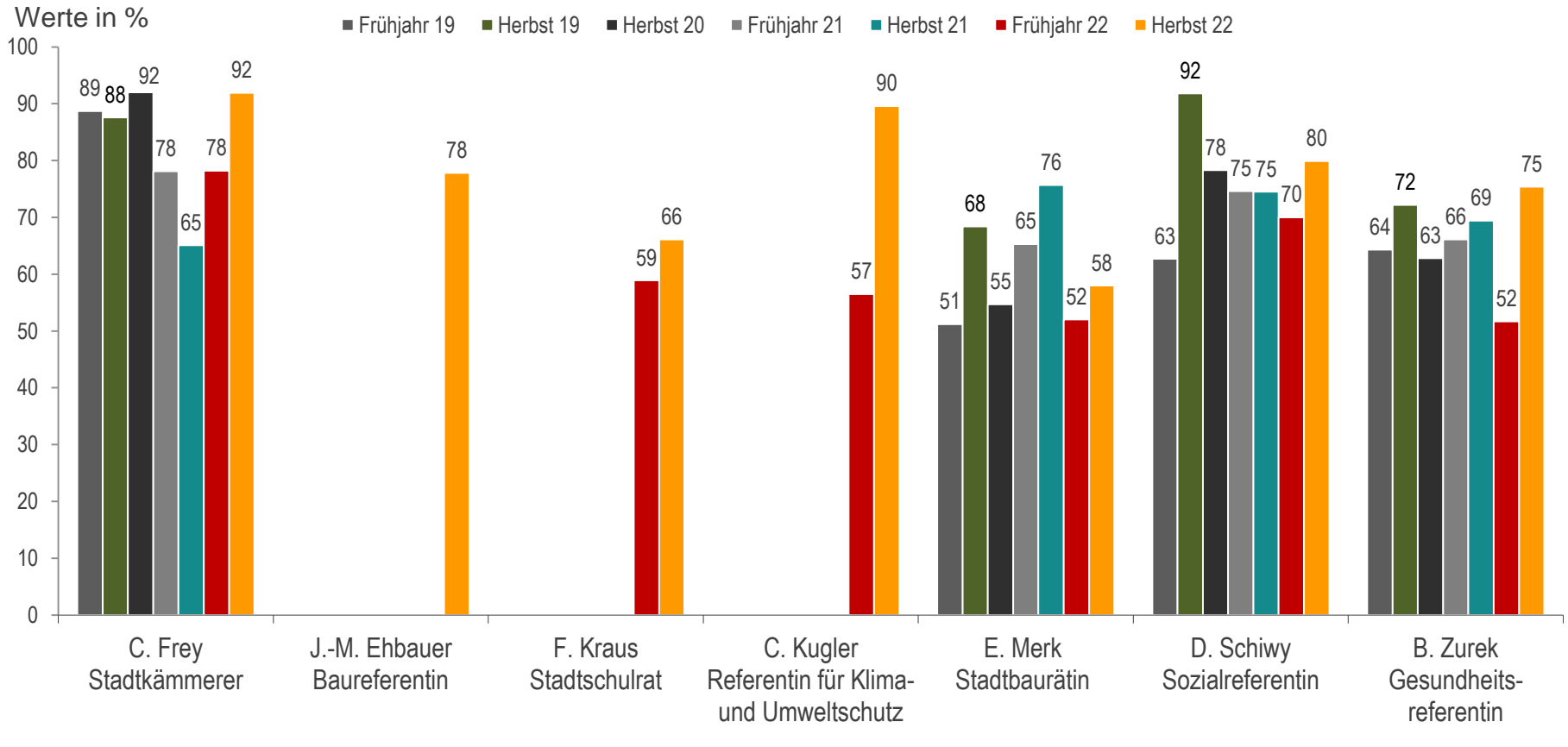
Achtung: nur Trendwerte aufgrund niedriger Fallzahl

Frage: Wie sympathisch sind Ihnen, ganz allgemein gesehen, die folgenden Münchner „Stadtminister“ (Referenten)?

Basis: Stadt München ca. n=400 Interviews je Welle | \*\*Kein Ausweis, da weniger als 5% der Befragten hier Angaben zur Sympathie gemacht haben | Summe: Nennungen = 100%

# Sympathie Münchner Stadtminister („Referenten“) (2/2)


## TOP2-Box (= Sehr sympathisch + Sympathisch)



Achtung: nur Trendwerte aufgrund niedriger Fallzahl

Frage: Wie sympathisch sind Ihnen, ganz allgemein gesehen, die folgenden Münchner „Stadtminister“ (Referenten)?

Basis: Stadt München ca. n=400 Interviews je Welle | \*\*Kein Ausweis, da weniger als 5% der Befragten hier Angaben zur Sympathie gemacht haben | Summe: Nennungen = 100%

Methodenbeschreibung	3
Untersuchungsergebnisse	4
• Bekanntheit Münchner Stadtminister („Referenten“)	5
• Sympathie Münchner Stadtminister („Referenten“)	8
 Erläuterungen zur Tabellenauswertung	11

<b>Prozentuierung</b>	In den Tabellen sind sowohl die Prozent- als auch die Absolutwerte ausgewiesen. Die Prozentuierung erfolgt auf die Spalte.
<b>Basis</b>	Die Basis ist in den ersten beiden Tabellenzeilen unterhalb der Aufrissdefinition angegeben. Ausgewiesen sind sowohl die ungewichtete Basis („Zahl Interviews“) als auch die gewichtete Basis („z.B. Gewichtet nach Geschlecht, Alter, Haushalt“). Prozentuiert wird auf die gewichtete Basis.
<b>Filter</b>	Falls Fragen unter einem Filter ausgewertet wurden, sind die verwendeten Filter unterhalb des Fragentextes angegeben.
<b>Summen</b>	Summen geben immer die Anzahl der Personen wieder, die geantwortet haben. Personen, die mehrere Antwortvorgaben beantwortet haben, werden in den Summen nur einmal berücksichtigt.
<b>Totalsummen</b>	Bei Fragen, bei denen die Möglichkeit von Mehrfachnennungen gegeben war, erhöht sich die Totalsumme am Ende jeder Tabelle über 100%. Die Totalsumme umfasst sämtliche Nennungen ab der Basisdefinition und summiert sie auf (ohne Zwischensummen).
<b>Fallzahlen</b>	Die Aussagegenauigkeit reduziert sich mit sinkenden Fallzahlen aufgrund von statistischen Schwankungsbreiten. Praktisch bedeutet dies, dass Fallzahlen unter 80 nur bedingt aussagekräftig sind bzw. nur Tendenzen wiedergeben.
<b>Chi-Quadrat-Test</b>	<p>Der Chi-Quadrat-Test ist eines der wichtigsten und am häufigsten verwendeten statistischen Prüfverfahren in der Marktforschung. Die Prüfhypothese besteht darin, dass eine Stichprobe mit ihren jeweiligen Merkmalsausprägungen einer Grundgesamtheit mit bestimmten Ausgangswahrscheinlichkeiten entstammt. Hierzu wird die Differenz zwischen der empirisch festgestellten Häufigkeitsverteilung und der angenommenen hypothetischen Verteilung (Nullhypothese) berechnet. Mit dem Chi-Quadrat-Test wird somit überprüft, ob es zwischen den Teilgruppen im Hinblick auf ihr Antwortverhalten signifikante Abweichungen vom Gesamtergebnis gibt oder ob die Abweichungen zufallsbedingt sind.</p> <p>→ Signifikant überdurchschnittliche Abweichungen vom Gesamtergebnis sind durch ein „+“- Zeichen dargestellt. → Signifikant unterdurchschnittliche Abweichungen vom Gesamtergebnis ein „-“- Zeichen dargestellt.</p> <p>Der Chi-Quadrat-Test wurde in der vorliegenden Auswertung auf einem Sicherheitsniveau von 95 % durchgeführt.</p>

Frage: Wie zufrieden sind Sie mit Ihrer aktuellen Wohnsituation?

Antwort	Total	Geschlecht	
		Männlich	Weiblich
Sehr zufrieden (=1)	48,2%	40,8%	56,0%
Zufrieden (=2)	37,1%	40,2%	33,8%
Weniger zufrieden (=3)	7,1%	10,3%	3,8%
Unzufrieden (=4)	2,9%	4,0%	2,0%
k.A. (keine Angabe)	4,6%	4,7%	4,4%
Durchschnitt (aus 1 bis 4)	1,7	1,8	1,5
Totalsumme	100 %	100 %	100 %

48,2 % aller Befragten sind mit ihrer aktuellen Wohnsituation sehr zufrieden.

40,8 % der Männer sind mit ihrer aktuellen Wohnsituation sehr zufrieden.